

Ad hoc Meldung

pferdewetten.de schließt Kooperationsvertrag für den Einstieg ins Sportwetten-Retailgeschäft und passt EBIT-Prognose an

Der Aufsichtsrat der pferdewetten.de AG (ISIN DE000A2YN777) hat dem Einstieg der Gesellschaft in das stationäre Sportwettengeschäft über eine gemeinsam mit den Inhabern einer Sportwettensoftware gegründete Tochtergesellschaft, an der die pferdewetten.de AG mit 70 % beteiligt sein wird, zugestimmt (vgl. Ad-hoc-Mitteilung vom 23. Juli 2021). Der zu diesem Zweck angestrebte Kooperationsvertrag soll kurzfristig notariell beurkundet werden. Er beinhaltet ein Rücktrittsrecht für die Parteien für den Fall, dass bis zum 30. November 2021 die für den Geschäftsbetrieb notwendigen Lizenz-, Service- und Wartungsverträge für die Sportwettensoftware nicht abgeschlossen sind. Über die wesentlichen Punkte dieser Verträge wurde weitenteils bereits mündlich Einigkeit erzielt.

Der Vorstand gibt bekannt, dass die Prognose für das EBIT für 2021 in diesem Zusammenhang auf minus 1,7 Mio. Euro bis minus 2,7 Mio. Euro geändert wird. Ursächlich hierfür sind die Anlaufkosten für den Einstieg ins stationäre Sportwettengeschäft, aber auch die unter den Erwartungen liegende Geschäftsentwicklung im 3. Quartal des laufenden Geschäftsjahres.

Düsseldorf, den 02. November 2021

Pierre Hofer
Vorstand

pferdewetten.de AG
Kaistraße 4
D-40221 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 781 782 10
E-Mail: ir@pferdewetten.de
Internet: www.pferdewetten.ag